

23.04.2020 um 00:05 Uhr

hr1 ZUSPRUCH



Ein Beitrag von

Simone Twents,

Katholische Dezernentin für Glaubenskommunikation und Pastorale Innovation, Fulda

Meine große Liebe

Corona-Zeiten mit ganz viel Zeit zu Hause: Eine Option ist es, mal wieder so richtig auszumisten. Meine Eltern tun das: Sie räumen gerade ihre Schränke auf. Und mein Papa hat beim Aufräumen einen ganz alten Brief wiedergefunden. Er stammt aus der Verlobungszeit mit meiner Mutter. Jetzt hat mein Vater ihr diesen Brief zum zweiten Mal geschenkt. Und da steht drin: „Ich konnte mich für den heutigen Abend frei machen – ja, frei machen für dich. Wie könnte ich diese Zeit besser nutzen als dir ein einige Zeilen zu schreiben. Ich bin so gerne mit den Gedanken bei dir. Du bist eben der große Schatz oder die wertvolle Perle für mich.“ Hach, ich finde es so schön! Da ist so viel Liebe drin, finde ich, und so tolle Worte. Und was mich daran beeindruckt: 56 Jahre ist der Brief schon alt. Und trotzdem kann mein Vater ihn heute wieder genau so an meine Mutter verschenken. Er meint seine Worte heute noch.

An verschiedenen Stellen in der Bibel bezeichnet Gott sich selbst als Bräutigam. Weil er damit ausdrücken will: Das ist meine Art von Liebe, für dich. Mir brennt das Herz, für Dich. Ich habe Leidenschaft, für Dich. Und ich möchte Dir auch heute so etwas sagen wie: „Wie könnte ich die Zeit besser ausnutzen, als dir ein einige Zeilen zu schreiben. Denn Du bist der große Schatz oder die wertvolle Perle für mich, und ich bin so gerne mit den Gedanken bei dir.“

Menschliche Liebe ist immer auch brüchig und kann oft Sachen auch nicht vollhalten, die sie einmal so gemeint hat. Gottes Liebe ist anders. Er ist der, der mich auch nach soundsoviel Jahren mit allen Hochs und Tiefs, die er mit mir durchgemacht hat, immer noch liebt. Obwohl er schon tausendmal hätte sagen können: Jetzt recht's mit dir! – Ist Gott der, der seinen alten Brief an mich wieder rauskramt. Er bindet eine rote Schleife darum, sieht mir in die Augen und schenkt ihn mir wieder. Und er sagt immer noch aus ganzem Herzen: „Ich bin so gerne mit den Gedanken bei dir. Denn du bist der kostbare Schatz und die wertvolle Perle für mich.“